

ZL Schule am Bauernhof

Im Rahmen dieses Lehrgangs werden den Teilnehmenden die erforderlichen organisatorischen, persönlichen und praktischen Fähigkeiten vermittelt, um erfolgreich Schul- oder Kindergartenbesuche auf ihrem eigenen landwirtschaftlichen Betrieb zu planen und umzusetzen. Die zertifizierten Betriebe ermöglichen den Kindern und Jugendlichen im Rahmen des "Schule am Bauernhof" Programms halbtägige, ganztägige oder mehrtägige Hofbesuche, um ihnen ein authentisches Verständnis für das Leben und Arbeiten auf einem Bauernhof zu vermitteln.

Die Inhalte umfassen Bewusstseinsbildung und Kommunikation, Rahmenbedingungen für Schule am Bauernhof (Allgemeines über das Projekt, Steuer- und Sozialversicherungsrecht, Sicherheit am Bauernhof, Hygiene, Erste Hilfe), Angebotsgestaltung (Einführung in Methoden aus der Erlebnispädagogik, Drehbuchgestaltung und Marketing). Eine schriftliche Arbeit und eine Abschlusspräsentation schließen den Zertifikatslehrgang ab.

Voraussetzungen, um Schule am Bauernhof-Betrieb zu werden:

Persönliche Voraussetzungen:

Landwirtschaftliche Grundausbildung (Facharbeiter:in oder Meister:in) oder zumindest 2-jährige praktische Tätigkeit in der Landwirtschaft

Betriebliche Voraussetzungen:

Aktiver landwirtschaftlicher Betrieb mit regionstypischer Form der Bewirtschaftung (die bewirtschaftete Landwirtschaft muss klar ersichtlich sein, keine „Hobby-Betriebe“)

Weg zum Hof ist gut beschildert bzw. Betrieb ist leicht zu finden

Ein Autobus kann ohne Probleme bis zum Betrieb fahren

Bewegungsfläche rund um den Hof ist vorhanden

Ein Raum mit Sitzgelegenheit für die Jause bzw. bei Schlechtwetter

Möglichkeit der Benützung einer Toilette und zum Hände waschen

Verkostung eigener bäuerlicher Produkte

Sicherheitsberatung durch SVS wurde bereits durchgeführt bzw. ist in Planung

Inhaltliche Voraussetzungen:

Es besteht die Bereitschaft, Kinder und Jugendliche auf den Höfen aktiv werden zu lassen.

Es sind genügend zeitliche und personelle Ressourcen für eine qualitativ gute Durchführung der Hofbesuche am Betrieb vorhanden.

Ein detailliertes Drehbuch wurde ausgearbeitet (im Zuge der Ausbildung).

Information

Verfügbare Termine

Kursdauer: 88 Einheiten

Kursbeitrag: 1.326,00 € Kursgebühr

288,00 € Kursgebühr gefördert

Bildungsförderung der Ländlichen Entwicklung im

Rahmen des GAP-Strategieplan 2023-2027

Fachbereich: Dienstleistungen

Zielgruppe: Sie haben einen aktiven landwirtschaftlichen Betrieb und möchten Kindern und Jugendlichen die Lebensmittelherkunft und das Leben am Bauernhof näherbringen.